



DR. MALTE KAUFMANN
AFD-FRAKTIONS-VORSITZENDER
KREISTAG & VERBANDSVERSAMMLUNG
RHEIN-NECKAR

Dr. Malte Kaufmann Mühlbergstr. 10 69242 Mühlhausen

Verbandsversammlung Metropolregion RN
Herrn Verbandsvorsitzenden Stefan Dallinger
M 1, 4-5

68161 Mannheim

Per E-Mail: stefan.dallinger@rhein-neckar-kreis.de

Anfrage zu regionalen Auswirkungen der Stilllegung der MVV-Gasnetze

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

Mühlhausen, 13.01.2025

die AfD-Fraktion in der Verbandsversammlung der Metropolregion Rhein-Neckar wünscht Ihnen, allen Mitarbeitern der Verwaltung und allen Mitgliedern der Verbandsversammlung ein gutes und erfolgreiches Jahr 2025.

Die AfD-Fraktion freut sich auch in Zukunft zum Wohle aller in der Metropolregion auf eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Dazu ist u.a. auch eine zuverlässige und bezahlbare Energieversorgung für die Bürger in unserer Region von großer Bedeutung.

Die Mannheimer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (MVV) kündigte am 8.11.2024 seinen Rückzug aus der Gasversorgung für 25.000 Haushalte bis 2035 an.

<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/mannheim/mvv-legt-erdgasverteilnetz-in-mannheim-still-100.html>

Gemäß §2 (Aufgaben des Verbandes) Punkt 6 der Verbandssatzung koordiniert der Verband Aktivitäten der Energieversorgung auf Grundlage von regionalen Entwicklungskonzepten.

Hierzu zählt unserer Ansicht nach auch die Analyse der angedachten Stilllegung von Gasnetzen mit all ihren Auswirkungen auf die Bewohner der betroffenen Haushalte. Zusätzlich hat diese Maßnahme aber auch Auswirkungen auf die Energienetze und Energieerzeugung, die diesen Wegfall der Gasnetze – wie z.B. Strom- und Fernwärmenetze - kompensieren müssen.

Somit führt die Stilllegung der Gasnetze der MVV zwangsläufig zu einer Beeinflussung der verbleibenden Energieinfrastruktur in der Region.

Aus Sicht der AfD-Fraktion ist es daher zwingend notwendig, die verbleibende Energieinfrastruktur auf ihre Verfügbarkeit und Leistungsfähigkeit zu überprüfen. Zusätzlich sind auch die ökonomischen Auswirkungen, die in letzter Konsequenz durch die Menschen in der Region zu tragen sind, zu untersuchen.

Daher stellen wir folgende Fragen:

1. Welche Alternativen ergeben sich für die betroffenen Haushalte im MVV-Gasnetz, den Wegfall der Gasversorgung zu kompensieren?
2. Welche Auswirkungen ergeben sich hierdurch für die verbleibende Energieinfrastruktur? (In welchem Umfang erhöht sich beispielsweise voraussichtlich der Stromverbrauch?)
3. Mit welchen Kosten für die Haushalte ist hierbei zu rechnen? Bitte aufschlüsseln nach CAPEX und OPEX.
4. Welcher Beitrag wird durch die Stilllegung der MVV-Gasnetze zum sogenannten Klimaschutz geleistet?
5. Welche Auswirkungen hätte die Stilllegung aller Gasnetze für die Haushalte in der Metropolregion Rhein-Neckar? Bitte entsprechend der Fragen 1-4 beantworten.

Die AfD-Fraktion bittet darum, die obigen Fragen bis zum 19.02.2025 zu beantworten und in der nächsten Sitzung des Planungsausschusses am 26.02.2025 zu präsentieren, sowie im Rahmen eines aufzusetzenden Tagesordnungspunktes „Auswirkungen von Gasnetz-Stilllegungen auf die Energieversorgung in der Metropolregion Rhein-Neckar“ zur Diskussion zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen,



Dr. Malte Kaufmann